

NIEDERSCHRIFT

**über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Schul- und Sportausschusses der
Stadt Lüdenscheid**

am 09.06.2015

im Ratssaal

Anwesend:**Vorsitz:**

Ratsherr Jens Voß SPD

Ausschussmitglieder mit Stimmrecht:

Ratsherr Otto Bodenheimer	Bündnis	
90/Die Grünen		
Ratsherr Rolf Breucker	SPD	
Ratsfrau Michaela Dötsch	CDU	Vertreterin für Ratsherrn Michael Meyer
Ratsfrau Ingrid Fischer	CDU	
Ratsherr Rüdiger König	CDU	
Herr Ulrich Noetzelin	SPD	Vertreter für Ratsfrau Ramona Ullrich
Ratsfrau Sabine Rigas-Gülde	CDU	
Ratsfrau Nicole Schulte	SPD	
Ratsfrau Elisabeth Siebensohn	CDU	Vertreterin für Ratsherrn Norbert Adam
Ratsherr Michael Thielicke	SPD	
Ratsherr Sebastian Wagemeyer	SPD	
Ratsherr Hansjürgen Wakup	CDU	Vertreter für Ratsherrn Timothy Kahler
Frau Brunhilde Gromball	FDP	
Herr Michael Pottgießer	DIE LINKE.	
Frau Anette Schwarz	FDP	
Herr Andreas Stach	Bündnis	
	90/Die Grünen	
Frau Helga Poimann	Fraktionslos	

Ausschussmitglieder mit beratender Stimme:

Herr Frank Bisterfeld	Fraktionslos	
Frau Bettina Göldner	Fraktionslos	
Frau Christiane Langs-Blöink	Fraktionslos	
Herr Peter-Paul Marienfeld	Fraktionslos	
Herr Marco Sawatzki	Fraktionslos	
Herr Dieter Utsch	Fraktionslos	Vertreter für Frau Antje Malycha

Beratende Mitglieder Integrationsrat

Frau Nesrin Emektar Ditib Lüdenscheid

Verwaltung:

Bürgermeister Dieter Dzewas
Herr Sven Haarhaus
Herr Andreas Hostert
Frau Kerstin Kotziers
Herr Franz Schulte-Huermann
Herr Dierk Gelhausen
Frau Maren Göttgens

bis einschl. TOP 7

Schriftführung:

Frau Heike Jakobowsky

Abwesend:

Ausschussmitglieder mit Stimmrecht:

Ratsherr Norbert Adam	CDU
Ratsherr Timothy Kahler	CDU
Ratsherr Michael Meyer	CDU
Ratsfrau Monika Oettinghaus	Alternative für Lüdenscheid
Ratsfrau Ramona Ullrich	SPD
Herr Jamel Hellwig	SPD

Ausschussmitglieder mit beratender Stimme:

Frau Antje Malycha	Fraktionslos
Frau Dorothee Schiller	Fraktionslos
Frau Katharina Thimm	Fraktionslos

Beginn: 17:00 Uhr

Ende: 18:22 Uhr

1. Verpflichtung von Ausschussmitgliedern

Die Verpflichtung von Frau Christiane Langs-Blöink und Herrn Dieter Utsch erfolgt in vorgehener Form.

2. Öffentliche Fragestunde

Keine Anfragen.

3. Zwischenbericht zur Zielerreichung im Haushalt Vorlage: 079/2015

Herr Hostert und Herr Schulte-Huermann erläutern die Vorlage und geben einen Zwischenbericht zur Zielerreichung im Haushalt für ihre Fachdienste ab.

Fragen der Ausschussmitglieder werden direkt beantwortet.

In der anschließenden Aussprache erzielen die Ausschussmitglieder darüber Einigung, dass zu wenig Mittel im Haushalt veranschlagt sind, um junge Menschen mit häufig gebrochenen Bildungskarrieren zum Hauptschulabschluss nach Klasse neun bzw. zehn oder zum Real-schulabschluss zu führen. Da hierfür jährlich lediglich 32.000 € zur Verfügung stehen, konnte nur mit Hilfe außerplanmäßiger kommunaler Mittel sowohl die Zahl der Absolventen als auch die Erfolgsquote gesteigert werden. Dies geschah durch einen Stützkurs, der die Betroffenen verlässlicher zu einem Abschluss führt. Diese Situation soll der NRW-Ministerpräsidentin Hannelore Kraft in einem Schreiben mit der Bitte um Unterstützung zur Kenntnis gegeben werden.

Bei der Musikschule ist die Zahl der Schülerinnen und Schüler tendenziell rückläufig. Aktuell zählt man 1.226 Schülerinnen und Schüler, während im Jahr 2011 die Zahl bei 1.370 Schülerinnen und Schülern lag. Als Gründe werden die Ausweitung des Ganztagsbetriebes sowie die Einführung des G8-Abiturs genannt.

Es wird Einvernehmen darüber erzielt, dass die Ziele und Kennzahlen im Rahmen der nächsten Haushaltsplanberatung überprüft und ggfs. angepasst werden sollen.

Beschluss:

Der Schul- und Sportausschuss nimmt die Zwischenberichte des Fachdienstes Volkshochschule und des Fachdienstes Musikschule zur Kenntnis.

4. Berichtswesen; hier: Landesprogramm "JeKits - Jedem Kind Instrumente, Tanzen, Singen" (Mündlicher Bericht)

Herr Schulte-Huermann teilt mit, dass die Bewerbung zur Durchführung des Landesprogramms in Kooperation mit der Grundschule Wehberg leider keinen Zuschlag erhalten hat. Herr Schulte-Huermann führt aus, dass die Bewerbung auf dem 62. Platz liegt, 58 Projekte würden gefördert. Nach den Sommerferien sind neue Bewerbungen möglich.

5. Übernachtungen in Schulgebäuden und Turnhallen Vorlage: 083/2015

Frau Kotziers trägt den Sachverhalt vor.

Fragen der Ausschussmitglieder werden direkt beantwortet.

Anschließend bittet der Vorsitzende Ratsherr Voß um Kenntnisnahme des Berichts.

Beschluss:

Der Schul- und Sportausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

6. Parken auf Schulhöfen (Mündlicher Bericht der ZGW)

Frau Göttgens berichtet anhand einer Powerpoint-Präsentation ausführlich zum Thema „Parken auf Schulhöfen“. Frau Göttgens gibt einen Überblick zur rechtlichen Situation, zu den mit Parken auf Schulhöfen verbundenen Gefahren sowie bau- und ordnungsrechtlichen Konsequenzen. Sie erläutert die schwierigen Voraussetzungen, unter denen in seltenen Fällen auf Schulhöfen geparkt werden dürfe. In der Mehrzahl der Fälle bleibt das Parken auf Schulhöfen während und nach den Nutzungszeiten untersagt. Abschließend weist Frau Göttgens darauf hin, dass ein Absperren der Schulhöfe mittels Pfosten in der Praxis Probleme mit sich bringt, da die benötigten Dreikantschlüssel weit verbreitet sind und zum widerrechtlichen Öffnen genutzt werden.

Anlass für den Bericht ist die bisherige Nutzung der Schulhöfe als Parkplätze durch Eltern und Besucher bei Schulveranstaltungen, Elternabenden usw. sowie durch Sportler in den Nachmittags- und Abendstunden.

Zunächst werden die Fragen der Ausschussmitglieder beantwortet.

Herr Noetzelin weist darauf hin, dass nach Darstellung des Sachverhaltes nur sehr wenige Spielräume zum Parken auf Schulhöfen bleiben. Herr Noetzelin schlägt vor, dass die Verwaltung lediglich im Gespräch mit den Nutzern Lösungen erarbeitet, wo ein Parken auf Schulhöfen unabweisbar zu bestimmten Anlässen notwendig ist.

Der Schul- und Sportausschuss folgt dem Vorschlag einvernehmlich und beauftragt die Verwaltung, entsprechend zu verfahren.

7. Bekanntgaben, Beantwortung von Anfragen und Anfragen

7.1. Bekanntgaben

7.1.1. Beschulung Seiteneinsteiger

Frau Kotziere teilt mit, dass ab nächster Woche eine Seiteneinsteiger-Klasse an der Richard-Schirrmann-Realschule eingerichtet wird. Es konnte nun nach mehrmaliger Ausschreibung eine Lehrkraft gewonnen werden, die an der Hauptschule Stadtpark eingestellt wird und mit 18 Wochenstunden zur Richard-Schirrmann-Realschule abgeordnet wird. So können ab nächster Woche die derzeit nicht beschulten 8 Schülerinnen und Schüler in der Richard-Schirrmann-Realschule beschult werden.

7.1.2. Probenraum Gymnastikhalle BGL

Frau Kotziere gibt bekannt, dass für die Gymnastikhalle im Bergstadt-Gymnasium, die für Musikklassen genutzt wird, einige Baumaßnahmen notwendig sind. Hierzu zählen akustische und elektrische Arbeiten sowie die Schaffung einer Außentür. Die im allgemeinen Haushalt zur Verfügung stehenden Mittel in Höhe von 40.000 € können auf 30.000 € reduziert werden. Die Maßnahme soll nunmehr zulasten der Schulpauschale durchgeführt werden. Hierfür wird jedoch kein anderes Vorhaben gestrichen. Die Durchführung kann durch Einsparungen bei einer anderen Baumaßnahme im Schulbereich erfolgen.

7.2. Beantwortung von Anfragen

7.3. Anfragen

7.3.1. Schulsozialarbeit

Ratsherr Breucker fragt nach dem Stand der Weiterführung und Finanzierung der Schulsozialarbeit.

Die Verwaltung sagt eine Beantwortung in der nächsten Sitzung zu.

7.3.2. Dacherneuerung BGL

Ratsherr König fragt nach dem aktuellen Stand der Dachsanierung der Sporthalle Bergstadt-Gymnasium, insbesondere im Hinblick auf die Einhaltung des Zeitplanes.

Die Anfrage wird ebenfalls in der nächsten Sitzung beantwortet.

gez. Jens Voß
Vorsitzender

gez. Heike Jakobowsky
Schriftführerin